

Success Story

IFCO Systems

SEPA-Überweisungsverfahren und SEPA-Lastschriftverfahren in mehreren Buchungskreisen

Der Kunde

IFCO Systems



International
tätiger Logistik-
dienstleister



145
Standorte
weltweit



735
Mio. \$ Umsatz
in 2008

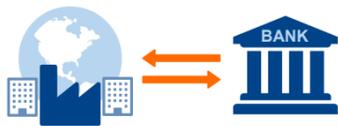


4255
Mitarbeiter
weltweit



Weltweiter Pool von
über 175 Mio.
wiederverwendbaren
Mehrwegbehältern

Die Herausforderung



Transaktionen zwischen 145
weltweiten IFCO-Standorten
und verschiedenen Banken



Berücksichtigung
länderspezifischer Formate und
Anforderungen der Banken



Erfüllung technischer
Voraussetzungen für die
SEPA-Umstellung



Keine einheitlichen
Zahlungsprozesse



Überführung von länderspezifischen Datenträgerformaten der EU-Mitgliedstaaten in XML-Formate



Anlegen von Zahlwegen
und Ausprägungen
der Zahlungsträger

Die Lösung

1. SEPA Überweisungsverfahren und SEPA Lastschriftverfahren in SAP



Einführung des SEPA Überweisungsverfahrens in **10** Buchungskreisen für die Länder:

Frankreich, Deutschland, Spanien, Portugal, Niederlande, Italien, Finnland, Slowakei, Österreich und Island



4 Buchungskreise das für das SEPA-Lastschriftverfahren gibt es mit den Ländern Frankreich, Deutschland, Spanien und Portuga

2. Anpassung der Zahlungsträgerformate im Zuge der SEPA-Umstellung



Reduzierung der Komplexität bei Bankformaten und lokalen Freigabe- und Unterschriftsberechtigungen



Erhöhung der Effektivität bei der Kommunikation zwischen dem Unternehmen und Banken

Das Fazit



Geringe Überweisungsgebühren und kürzere Überweisungslaufzeiten



Gleiche rechtliche Ansprüche



Optimierte Cash Flow- und Liquiditätsplanung



Zentralisierung der Zahlungsverkehrsknoten durch Fokussierung auf wenige Bankverbindungen und Banknoten



Bessere Integrationsmöglichkeiten von Zahlungsvorgängen und internem Rechnungswesen



Einheitliche Regelungen und Standards für die Ausführung von Überweisungen im In- und Ausland